



NACHRICHTEN

TRADITIONSGEMEINSCHAFT
DES FUSSBALLSPORTS BERLIN e.V.

Gegründet am 26. Februar 1926 - Mitglied des Berliner Fußball-Verbandes e.V.

Nr. 5 Oktober / November 2023 - 73. Jahrgang

Aus dem Inhalt

Rückblicke
Sommerfest, Dampferfahrt, Wiese-Skat

Vorwort von Harald Kussin
Mitglied der VAR

BFV-Informationen

Besichtigung der Alten Staatsbibliothek
am 12. Oktober und 02. November 2023

Herbstskat am 20. Oktober 2023

Martinsgansessen am 11. November 2023

Totengedenken am 22. November 2023

Gänseskat am 24. November 2023

Weihnachtsfeier am 2. Dezember 2023

1926

97 Jahre VAR

2023

VAR BFV



BFV VAR

Vorstand: 2022-25

1.Vorsitzender

Detlef Carus 29.03.1955
Pritzwalker Str.15 1.FC Novi Pazar 95
10559 Berlin Tel.:792 25 82
Fax: 792 25 82 Mobil: 0157 73805444
E-Mail: redaktionVAR@gmail.com

2.Vorsitzender

Günter Nupnau 06.01.1940
Westfälische Str. 57 TSV Mariendorf 97
10711 Berlin Tel.: 892 49 85
Fax: 89 54 04 94 Mobil: 0172 9010501
E-Mail: guenter.nupnau@arcor.de

2.Vorsitzender

Manfred Hubatsch 23.02.1942
Falstaffweg 42 1.FC Schöneberg
13593 Berlin Tel.: 361 29 22
Mobil: 0176 12458173
E-Mail: m.hubatsch@freenet.de

Kassenwartin

Hannelore Lühring 26.05.1944
Felixstr. 21
12099 Berlin Tel.: 751 26 88
E-Mail: hannelue@web.de

Geschäftsführer

Udo Verch 12.06.1952
Buchenweg 1 A 1.FC Wilmersdorf
16727 Velten Tel.: 03304 253270
Fax: 03304 253272 Mobil: 0171 3408319
E-Mail: var.udoverch@gmx.de

Schriftführerin

Regina Ehling 21.01.1953
Herweghstr. 3
12623 Berlin Tel.: 566 16 91
E-Mail: regina.ehling@gmx.de

Redaktionsleiter

Fernando Baisón Prieto 09.08.1959
Pritzwalker Str. 15
10559 Berlin Tel.: 797 33 33
E-Mail: fernandobaison@yahoo.de

Beisitzer

Norbert Ehling 14.05.1952
Herweghstr. 3
12623 Berlin Tel.: 566 16 91
Mobil: 0170 5221066
E-Mail: norbert.ehling@hotmail.de

Beisitzer

Margot Kullik 02.01.1939
Arnold-Knoblauch-Ring 14
14109 Berlin Tel.: 805 31 93
Mobil: 0152 53171885
E-Mail: info@mkullik.de

Beisitzer

Frank-Lutz Langer 12.09.1954
Äneasstr. 17 TSV Mariendorf 97
12109 Berlin Tel.: 703 81 72
Mobil: 0173 6932903
E-Mail: Frank-LutzLanger@web.de

Beisitzer

Ralf Nupnau 22.02.1966
Reulestr. 21 TSV Mariendorf 97
12105 Berlin Mobil: 0172 2668654
E-Mail: r.nupnau@arcor.de

Beisitzer

Andreas Schmidt 12.07.1965
Mariendorfer Damm 56
12109 Berlin TSV Mariendorf 97
Mobil: 0152 09419798
E-Mail: aschmidtmsv@web.de

Kassenprüfer

Ralf Kelpin 09.06.1955
Tel.: 335 92 62
Horst Michalsen 06.01.1959
Tel.: 0172320 80 40 TSV Brendlorenzen
Sigrid Verch 06.01.1955
Tel.: 03304 253270

Ute Zerbock 20.04.1966
0174 3460636

Ehrenrat

Rita Dammsch 01.10.1938
Tel.: 873 28 98 BSV 92
Uwe Hammer 15.06.1943
Tel.: 7078 3699 Hertha 03
Klaus Müller 25.12.1936
Tel.: 853 43 39 BSV 92
Jürgen Puttlitz 22.06.1941
Tel.: 834 27 04 BSV 92

Liebe VAR-Mitglieder, liebe Freunde der VAR,

„An Tagen wie diesen.....“; gern denke ich zurück als mich vor über 10 Jahren Günter Nupnau und Detlef Carus auf dem Sommerfest des BFV am Wannsee als Mitglied rekrutierten.

Als damaliger Vorsitzender des SV Dresdenia-Berlin e .V. hatte ich schon viel von der VAR gehört.

Seitdem habe ich die großartige Gemeinschaft bei vielen Veranstaltungen kennengelernt und muss immer wieder dem Vorstand, seiner Mannschaft und vielen Ehrenamtlichen großen Dank aussprechen. Ohne deren Einsatz wären die vielfältigen, regelmäßigen und perfekt organisierten Veranstaltungen nicht möglich.

Wir sollten auch nicht unterschätzen, mit welchem großen Engagement der Vorstand Sponsorenpflege betreibt, Werbeanzeigen für unsere VAR-Nachrichten einholt, die Preise für Skatturniere und dem legendären Weihnachtsteller akquiriert und dabei mit Unterstützung von Ehrenamtlichen immer wieder große Freude bereitet.

Den Fußballspruch „Elf Freunde müsst ihr sein“ kennen wir alle, für uns müsste er heißen „und über 500 Freundinnen und Freunde sind wir in der VAR“.

Eine tolle Gemeinschaft, die immer wieder gern die angebotenen unterschiedlichen Veranstaltungen mit persönlichen Begegnungen aufs Neue sehr genießt.

Alle Mitglieder sind aber auch gefordert, den Vorstand bei der so wichtigen Mitgliedergewinnung und bei der Spendenwerbung immer zu unterstützen.

In diesem Sinne, können wir alle stolz und zufrieden sein, Mitglied in dieser einzigartigen VAR zu sein.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Restsommer und einen wundervollen, goldenen Herbst.

Bleiben Sie vor allem gesund, ich freue mich über die nächste Begegnung mit Ihnen.

Mit herzlichen und auch sportlichen Grüßen

Harald Kussin



NUPNAU GMBH · Sanitär- und Heizungsgroßhandel

Ihr Fachgroßhandel in Berlin-Tempelhof

Oberlandstr.10-12
12099 Berlin
Tel.: 030-62 60 02 0
Fax: 030-62 60 02 60
info@nupnau-gmbh.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7-18 Uhr
Fr 7-16 Uhr

Alles rund um Ihr Bad, Ihre Heizung
und mehr..



www.nupnau-gmbh.de

Wir prüfen und bewerten.
Fast alles. Fast überall.



Sachverständigen Zentrum Berlin

Kraftfahrzeuge von Gutachten,
Schätzungen bis Leistungsmessungen
und Hauptuntersuchungen für Pkw und Lkw

Arbeitssicherheit

von Arbeitsmittelprüfung bis Arbeitsschutzkontrolle

Immobilien von Wertermittlung,
Brandschutzberatung bis Baucontrolling



Tel. 030 / 455 09 00

www.s-v-z.de

EHRECKE

.....immer eine Idee mehr

40 JAHRE
im Dienste
der Kunden!



Alles für den vorbeugenden Brand- u. Einbruchschutz

- ◆ barrierefreies Bauen
- ◆ Tore - Türen - Fenster
- ◆ Vordächer
- ◆ Treppenanlagen
- ◆ Zaunanlagen
- ◆ Wintergärten

christian_ehrecke@ehrecke.com

Tel.: 033234 8380 - Fax: 033234 - 83829



Minerva 93 ist „Fußballverein mit Philosophie“

Den Workshop „Fußballverein mit Philosophie“ führt der BFV seit 2020 mit den Berliner Clubs durch. Ziel ist es, gemeinsam die möglicherweise veralteten Vereinsstrukturen zu hinterfragen, Probleme zu analysieren und dann Lösungen zu erarbeiten, um die gesamte Situation langfristig und nachhaltig zu verbessern sowie Klarheit bezüglich der Vereinsidentität zu schaffen. An zwei unabhängigen Tagen werden mit Unterstützung des Club-Berater-Teams des BFV Lösungsansätze zu Themenfeldern erstellt, die den Verein in seiner aktuellen Situation bewegen. Dazu gehört unter anderem die Erarbeitung eines Leitbildes, das beschreibt, wofür der Verein steht und wo er sich zukünftig positionieren möchte. Ebenfalls werden Veränderungsmöglichkeiten von Vereinsparametern, wie z.B. Mannschaften, finanzielles Budget, Mitgliedsbeiträge, Struktur des Vorstandes oder Qualifizierungsgrade, besprochen. In der anschließenden Umsetzungsphase, die in der Regel sechs Monate dauert, hat der Club dann Zeit, die festgelegten Veränderungsprozesse anzugehen.

Der SC Minerva 93 ist der insgesamt achte Verein in Berlin, der den Workshop erfolgreich durchgeführt hat. Der Kontakt zum BFV war über Frank Pannier (2. Vorsitzender und Jugendleiter) entstanden, der an einer Informationsveranstaltung der BFV-Club-Berater bezüglich des Workshops teilgenommen hatte. „Wir sind ein Traditionsverein mit festgefahrenen, alten Strukturen und haben gesagt, wir wollen etwas ändern. Da kam das Angebot von der BFV-Club-Beratung genau richtig, mit uns diesen Workshop durchzuführen“, sagt Pannier. „Zusammen haben wir einen Plan aufgestellt mit klaren Verbindlichkeiten, welche Aufgaben in wessen Verantwortung liegen. Das haben wir jetzt nach und nach umgesetzt. Es ist nicht immer ganz einfach, gerade dadurch, dass alles aus dem Ehrenamt heraus passiert. Aber wir haben unser Ziel und unsere Ideen, die wir jetzt weiterverfolgen, und ich denke, wir sind auf einem guten Weg, den Verein neu und modern aufzustellen.“



Workshopteilnehmende des SC Minerva 93 und Club-Berater Christian Treptow (rechts) am Tag der Abschlusspräsentation. Foto. BFV.

Zurück zu den Wurzeln!

*Anfang 2017 haben wir die Best Western-Gruppe verlassen
und firmieren seitdem wieder als*

Hotel Steglitz International

Was ändert sich für Sie?

*Unsere Email-Adresse lautet nun info@si-hotel.com
Sonst? Nichts!*



Die gute Adresse im Südwesten Berlins bleibt...

- ...exquiSIte: Vorzügliche Menüs im Schlosspark-Restaurant*
- ...rieSIge: Banketträume für bis zu 700 Personen,
Gesellige Cocktail-Bar mit Smokers Lounge*
- ...erstklasSIge: Zentrale Lage: Bus-, U- & S-Bahnhof,
Taxistand und Stadtautobahn direkt am Haus*
- ...KlasSIsch: Traditioneller Brunch, sonntags 12 bis 15 Uhr*
- ...SIegreich: Best bewertetes Hotel in Berlins Südwesten
auf allen Bewertungsportalen*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Hotel Steglitz International
Albrechtstraße 2, 12165 Berlin
Tel. (030) 79 00 5-0, Fax: (030) 79 00 5-550
info@si-hotel.com, www.si-hotel.com*



BESICHTIGUNG DER ALTEN STAATSBIBLIOTHEK

Die einstündigen Führungen für jeweils 15 Personen

finden am

Donnerstag, dem 12. Oktober 2023

von 10.00 – 11.00 Uhr

und am

Donnerstag, dem 2. November 2023

von 16.00 – 17.00 Uhr

statt.

Der Treffpunkt ist vor dem Haupteingang, Unter den Linden 8.

Um rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten.

**Nach den Führungen kann man sich noch selbstständig
das Bibliotheksmuseum und das Stabi-Kulturwerk ansehen.**

Fahrverbindung: Mit der U-Bahn Linien U5 und U6 bis zum Bahnhof
Unter den Linden.

Anmeldungen sind unbedingt erforderlich bitte

bis zum 9. Oktober 2023 bzw. 29. Oktober 2023 bei:

Norbert Ehling (566 16 91) und Detlef Carus (792 25 82)



MATTHÄI

AUF RESPEKT GEBAUT

Ob auf dem Fußballplatz oder auf unseren Baustellen: Wo Menschen gemeinsam Erfolg haben wollen, ist gegenseitiger Respekt der erste Schritt zum Erfolg. Das gilt für Spieler und Schiedsrichter ebenso, wie für Kollegen bei der täglichen Arbeit. Darum unterstützen wir die VAR und die Werte, für die sie steht.

www.matthaei.de



Am
Freitag, dem 20. Oktober 2023
veranstalten wir zum 2. Mal
unseren Herbstskat

An diesem Preisskat können auch Gäste teilnehmen, um bei uns rein zu schnuppern. Über eine spätere Mitgliedschaft würden wir uns freuen.

Die Veranstaltung findet auch diesmal
im Restaurant „Preußisches Landwirthshaus“
Flatowallee 23 in 14055 Berlin statt.

Treffpunkt bitte nicht vor 16.15 Uhr
Beginn ist pünktlich um 17.00 Uhr

Fahrverbindung: Mit der S-Bahn in Richtung Spandau bis zum Bahnhof Olympiastadion. Aus der Richtung Westkreuz kommend bitte in Fahrtrichtung vorn (Fahrstuhl vorhanden) aussteigen. Am Ausgang Flatowallee über die Straße laufen und dann nach links gehen. Bis zum Restaurant sind es dann nur noch ein paar Schritte.

Das Startgeld beträgt wie immer 10.-€. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!

Anmeldungen sind wichtig und bitte unbedingt erforderlich!!!

Bitte bis zum 15. Oktober 2023 ausschließlich bei:

**Manfred Hubatsch (361 29 22), Detlef Carus (792 25 82) oder
Günter Nupnau (0172/9010501). Evtl. Absagen am Veranstaltungstag
bitte unter 01577/3805444 (D. Carus) der 0172/9010501 (G. Nupnau).**



Tagesfahrt

zum Martinsgansessen

am Sonnabend, dem 11. November 2023

Abfahrt ist für 11.00 Uhr

am Fehrbelliner Platz vorgesehen.

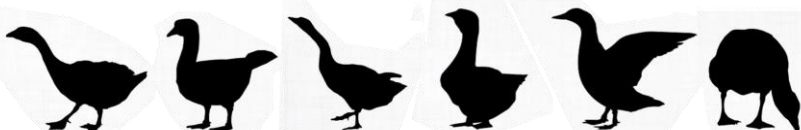
Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Preis beträgt 40.-€ pro Person.

Wir fahren mit dem Bus in das **Domstiftsgut** nach **Mötzow**.
Gegen 12.30 Uhr erwartet uns dort dann ein Gänseessen satt.

Die Zeit zwischen dem Gänseessen und dem Kaffee haben wir noch nicht verplant.

Vielleicht spielt ja das Wetter mit und wir können einen kleinen
Verdauungsspaziergang machen. Andernfalls gibt es aber auch sicher wieder viel
Gesprächsbedarf an den Tischen.



Gegen 15.30 Uhr runden wir unseren Ausflug mit Kaffee satt und 2 Stück hausgebackenem Kuchen ab.

Die Rückfahrt ist für 16.45 Uhr vorgesehen. Gegen 18.00 Uhr werden wir dann wieder am Fehrbelliner Platz eintreffen.



Anmeldungen sind wichtig und unbedingt erforderlich!!!

Bitte bis zum 31. Oktober 2023 ausschließlich bei:

Detlef Carus (792 25 82), Manfred Hubatsch (361 29 22)

oder Günter Nupnau (0172/9010501).

Evtl. Absagen am Tag der Fahrt bitte unter

01577-3805444 (D. Carus).



Schöne Fahrt

- ▶ **Sanitäre Einrichtungen**
- ▶ **Rohrleitungsbau**
- ▶ **Heizungsanlagen**
- ▶ **Gasgeräte**
- ▶ **Zertifiziert nach ISO 9001**

THEODOR BERGMANN

**GmbH & Co. - Sanitäre Anlagen
und Rohrleitungsbau KG**

13403 Berlin-Reinickendorf • Eichborndamm 93

☎ 030-417 79 40 ☎ FAX 030-417 79 494

www.theodor-bergmann.de



Wasser - Affen

Design by ...

Deine kompetenten Gas - Wasser - Installateure aus Großziethen

info@wasser-affen.de Telefon u. WhatsApp 0174 - 1841796 Fest: 03379 - 3669307 Inhaber Marko Czech

Wir arbeiten mit starken Partnern zusammen.

Buderus



BOSCH

VIESMANN



Vaillant

JUNKERS

WOLF

TORNADO TEAMSPORT

Wir beflochten Markentextilien

T-Shirts - Kapuzensweatshirts und Taschen

Pokale - Medaillen und Tassendruck

ALLES NACH IHRER WAHL UND VORSTELLUNG



sport_tornado



www.tornadosport.de



info@tornadosport.de



tornado-sport

Koburgerstr. 18 - 10825 Berlin

Tel. . 788 35 98



CARAS
GOURMET

www.caras.de

TOTENGEDENKEN

Zu Ehren unserer verstorbenen Vereinskameraden
veranstalten wir in diesem Jahr

am Mittwoch, dem 22. November 2023 (Bußtag)

unser traditionelles Totengedenken

in der Heilandskirche

Thusnelda-Allee 1 in 10555 Berlin-Moabit.

Wir treffen uns pünktlich vor dem Haupteingang.

Beginn des Gedenkens ist um 14.00 Uhr.

Die Predigt zu der
Gedenkveranstaltung
hält wieder Pfarrer
Sascha Gebauer

Reinhard Eggers wird
das Gedenken
an der Orgel begleiten



Fahrverbindung:

U-Bahn-Linie 9 bis Turmstraße. Bitte den Ausgang in der Mitte benutzen (Treppe)
oder den Fahrstuhl und neu Tram Linie 10 (von Hbf) bis U-Bahnhof Turmstraße.

Im Anschluss an unser Gedenken lädt der Vorstand die Teilnehmer zu Kaffee und
Kuchen ein. Das Beisammensein findet auch diesmal in der Kirche statt.

**Anmeldungen sind unbedingt erforderlich!!! Bitte bis zum 14. November 2023
bei:**

Detlef Carus (792 25 82), Günter Nupnau (0171-901 05 01)
oder Manfred Hubatsch (361 29 22)

Evtl. Absagen am Veranstaltungstag bitte unter 01577-380 54 44.



PFLUGMACHER SANITÄR & HEIZUNG

Isoldestraße 11, 12159 Berlin-Friedenau

Tel. 852 42 61 Fax 852 04 43

office@pflugmacher-sanitaer-heizung.de

www.pflugmacher-sanitaer-heizung.

Unsere Leistungen:

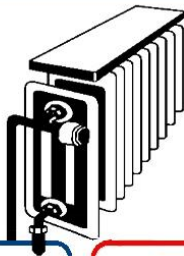
- Solaranlagen
- Erd- und Fernwärme
- Mess- und Regelungstechnik
- Öl- und Gasversorgungstechnik
- Zentralheizungsbau
- BHKW/KWK-Anlagen
- Warmwasserbereitung
- Sanitärausstattung
- Rohrreinigung



Heizung | Sanitär | Zukunft



mf Mercedöl GmbH . Holzhauser Straße 16 . 13509 Berlin . 030 - 40 72 72 0 . www.mercedoel.de



Eichhorn & Breindl Sanitär- Installation



EICHHORN & BREINDL

Seehofstr.135 · 14167 Berlin · Tel. 624 096 96 · Fax 624 096 97
info@eichhorn-breindl.de



Am
Freitag, dem 24. November 2023
veranstalten wir zum 5. Mal
unseren vorweihnachtlichen
„Gänseskat“

Die Veranstaltung findet natürlich wieder
im Restaurant „Preußisches Landwirtschaus“
Flatowallee 23 in 14055 Berlin statt.

Treffpunkt bitte nicht vor 16.15 Uhr
Beginn ist pünktlich um 17.00 Uhr

Fahrverbindung: Mit der S-Bahn in Richtung Spandau bis zum Bahnhof Olympiastadion. Aus der Richtung Westkreuz kommend bitte in Fahrtrichtung vorn (Fahrstuhl vorhanden) aussteigen. Am Ausgang Flatowallee über die Straße laufen und dann nach links gehen. Bis zum Restaurant sind es dann nur noch ein paar Schritte.

Das Startgeld beträgt wie immer 10.-€. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!

Anmeldungen sind wichtig und bitte unbedingt erforderlich!!!

Bitte bis zum 19. November 2023 ausschließlich bei:

**Manfred Hubatsch (361 29 22), Detlef Carus (792 25 82) oder
Günter Nupnau (0172/9010501). Evtl. Absagen am Veranstaltungstag
bitte unter 01577/3805444 (D. Carus) der 0172/9010501 (G. Nupnau).**



Dein Partner rund um den Sport!

- Sportagentur
- Eventplanung
- Spielerbetreuung
- Nachwuchsförderung

www.frami-consulting.de

info@michalakconsulting.de



Deutsche Rheuma-Liga

Berlin e.V.

Unser Angebot

- Selbsthilfe
- Soziale Beratung
- Informations- und Fortbildungsangetote
- Gruppenkurse für jedes Alter
 - Funktionstraining (Trocken- und Wassergymnastik)
 - Eissauna und Infrarotkabinen in unserem vereinseigenen Rheuma-Liga-Berlin-Gesundheitszentrum
 - Angebote für Körper und Seele
 - Freizeitaktivitäten
- Ehrenamtliches Engagement
- u.v.m.

Wer wir sind

Wir sind die größte Berliner Hilfs- und Selbsthilfegemeinschaft im Gesundheitswesen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen mit chronisch rheumatischen Erkrankungen im Umgang mit der Krankheit kompetent zur Seite zu stehen und sie in ihrem Alltag zu unterstützen und zu begleiten.

Kontakt

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum
Mariendorfer Damm 161a
12107 Berlin

Telefon: +49(0)30 32 290 290
Telefax: +49(0)30 32 290 29 39
E-Mail: zirp@rheuma-liga-berlin.de

*Zur Weihnachtszeit, zu Weihnachtszeit,
da werden alle Herzen weit;
Durch Stadt und Land, durch Feld und Wald
die frohe Weihnachtsmär erschallt.*



Große Weihnachtsfeier
am **Sonnabend, dem 2. Dezember 2023**
im **Coubertinsaal beim LSB Berlin**
(am **Olympiastadion**)
Jesse-Owens-Allee 2 (Flatowallee Ecke
Trakehner Allee) in 14053 Berlin

Einlass: 14.15 Uhr

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Für Speis und Trank sowie für gute Musik von

Ralf Armbruster

ist auch in diesem Jahr wieder gesorgt.

Fahrverbindung:

S-Bahn bis Olympiastadion oder
mit den Bussen M 49 oder 218
bis Flatowallee Ecke Heerstraße.

Anmeldungen sind bitte bis
zum **25. November 2023**

unbedingt erforderlich bei:
allen Vorstandsmitgliedern

(Kontakte s. Seite 2)

18, 20, 22, nur nicht passen !!!



Rückblick auf unseren Wolfgang Wiese-Gedächtnispokal Horst Brümmer ist der Sieger

Er spielt schon einen gepflegten Skat und war bei unseren Skatturnieren, von ein paar Ausrutschern abgesehen, immer in der Spitzengruppe zu finden. Der letzte Triumph lag aber schon etwas länger zurück, am 22.04.2016 gewann er nämlich die 19. Austragung des Heinz Knuth-Gedächtnispokals mit 2.061 Punkten. Diesmal reichten Horst Brümmer lediglich 1.873 Punkte um ganz oben zu stehen. Immerhin war es ein souveräner Erfolg, denn zum Zweitplatzierten, Hans Otto, hatte er schließlich über 100 Punkte Vorsprung. Auf einem guten 11. Platz war diesmal Nora Lemke wieder einmal unsere beste Dame.

Die weiteren Platzierungen:

Hans Otto	1.737	Horst Kraft	1.117
Carl „Charly“ Schuhmann	1.656	Edwin Sommer	1.101
Manfred Schaale	1.623	Bernhard Lau	1.061
Jürgen Hauschild	1.606	Günther Leygraaf	1.027
Horst Michalsen	1.598	Bernd Marten	1.022
Dieter Galsterer	1.552	Wolfgang Kretlow	0.997
Wolfgang Binder	1.533	Josef Baum	0.972
Peter Eichhorn	1.463	Wolfgang Vahl	0.967
Harald Kussin	1.445	Christa Kutzner	0.938
Nora Lemke	1.425	Günter Nupnau	0.925
Manfred Hubatsch	1.409	Hans Krause	0.908
Karsten Gründling	1.286	Peter Kalbus	0.903
Dieter Sahl	1.253	Manfred Beer	0.836
Ralf Kelpin	1.238	Heidi Neumann	0.766
Horst Weigelt	1.213	Jörg Thomas	0.651
Olaf Roch	1.195	Bernd Teichert	0.582
Kurt „Mike“ Seefeld	1.195	Jürgen Fromm	0.581
Klaus Barnick	1.166		





Ein gutgelaunter Gewinner Horst Brümmer mit dem Siegerpokal in der Hand, zusammen mit Spielleiter Manfred Hubatsch und Günter Nupnau. Die Drei kennen sich übrigens schon sehr lange und haben in unterschiedlichen Formationen auch schon Fußball gespielt. Bereits 1952 kickten Horst und Günter, sowie Mitte der fünfziger

Jahre Horst und Manfred zusammen in einer Mannschaft. Diese langjährige Sportkameradschaft ist Tradition in Reinkultur und zeichnet uns aus.

Unsere diesjährige Austragung des Wolfgang Wiese-Gedächtnispokals hatte leider ein Novum. Nie zuvor gab es am Spieltag und am Tag zuvor so viele Absagen, nämlich ganze 10. Unser Vorsitzender Detlef Carus konnte schließlich 36 Mitglieder recht herzlich begrüßen. Mit Olaf Roch und Wolfgang Vahl konnte er auch wieder zwei neue Mitglieder im Kreise unserer VAR herzlich begrüßen. Auch unsere Rommé spielende Damenrunde war erneut sehr stark vertreten und wurde natürlich ebenso herzlich willkommen geheißen.

Vor Beginn machte unser Spielleiter Manfred Hubatsch noch einmal deutlich, dass wir bei unseren Skatturnieren aus Spaß an der Freude spielen. Der Vorstand hat sich daher auch mehrheitlich gegen ein Zeitlimit ausgesprochen.

So startete dann die 1. Runde, die sich leider auch wieder etwas hinzog. In der Halbzeitpause gab es wieder eine leckere Gulaschsuppe. Frisch gestärkt wurde dann eine wesentlich schnellere Schlussrunde gespielt. Auch bei diesem Turnier waren die Umsätze bei den Spielen sehr überschaubar. An einem Tisch wurden sage und schreibe in der 1. Runde 14 Mal Ramsch gespielt. Kein Wunder also, dass auch der Sieger diesmal nicht die Zweitausendermarke knacken konnte.

Durch die erneut großartige Unterstützung von Ralf Kelpin, Horst Michalsen und Manfred Schaale bei der Überprüfung der Ergebnislisten ging es dann zügig zur Siegerehrung. Der Gabentisch war wieder gut bestückt und schön zusammengestellt. Der Dank geht hier auch an unsere Margot Kullik. Man merkte allen Teilnehmern an, dass viele zur 2. Halbzeit vom Bundesligastartspiel Bremen gegen Bayern zu Hause sein wollten. Die Spielstätte leerte sich sehr schnell und so war dann auch dieses Turnier wieder Geschichte. Trotz der etwas geringeren Teilnahme war es ein schöner und unterhaltsamer Abend.

Unsere Dampferfahrt mit der -Wappen von Spandau-



Unsere diesjährige Dampferfahrt begann und endete in Spandau am Lindenufer mit der Reederei Lüdicke. Alle Freunde unserer Traditionsgemeinschaft waren wieder überpünktlich an Ort und Stelle. Spandau, das ja ältere Traditionen als seine Schwesternstadt Berlin aufzuweisen hat, ist für einen Rundgang immer noch sehr interessant. Da kann man den alten Spruch der Spandauer verstehen, der lautete: Lieber Herrgott bewahre uns dahin vor Feuer, Sturm und Groß-Berlin. Das half nicht, denn seit 1920 gehören die "Havelländer" zu Berlin. Um 11.30 Uhr erfolgte "Leinen los" und ab ging es die Unterhavel an Pichelsdorf vorbei und bald konnten wir die 400 m lange Landzunge von Schildhorn erkennen. Hierzu gibt es auch eine Legende: Jacza von Köpenick floh im Streit gegen Albrecht den Bären 1157 über die Halbinsel. Die Flucht gelang und aus Dankbarkeit wurde von Jacza Schild und Horn an einen Baum gehängt. Der Architekt Stüler schuf 1843 ein Denkmal dazu. Die Gaststätte Schildhorn erfuhr in der alten guten Zeit einen Besucherstrom, der nach Ende des 2. Weltkrieges nie wieder erreicht wurde.

Danach sahen wir den Grunewaldturm, der 1897 anlässlich des 100. Geburtstages Kaiser Wilhelm I. errichtet wurde. Nach 1,5-jähriger Bauzeit war er mit seinen 55 Metern das höchste Bauwerk des Kreises Teltow. Franz Schwechten war der Architekt, der auch den Anhalter Bahnhof in Berlin erbaute. Leider war uns das Wetter nicht so gewogen, wie es uns die Wetterfrösche prognostiziert hatten. Daher mussten wir unsere Plätze im



die Wetterfrösche prognostiziert hatten. Daher mussten wir unsere Plätze im

Oberdeck hin und wieder ins Unterdeck verlagern. Weiter ging es in den Großen Wannsee. Der Name kommt aus dem slawischen und bedeutet: Natternsee. Zum Wechsel des 19./20.Jahrhunderts erfolgte mit der Eröffnung der Wanneseebahn für die Berliner eine neue Bedeutung als beliebte Badestelle. Das Strandbad wurde 1907 eröffnet. Der Wannsee hat eine Fläche von 2819 km² und eine maximale Tiefe von 9,79 m. An der Anlegestelle vorbei ging es wieder in den kleinen Wannsee, weiter in den Pohlesee und hinüber in den Stölpchensee. Im Ort Stolpe wohnte der Kutscher Gustav Hartmann, der als "eiserner Gustav" 1928 mit seiner Droschke bis nach Paris fuhr, um damit gegen den Droschkenniedergang zu protestieren. Über einen 600 m



langen Kanal ging es in den 3 km langen Griebnitzsee. Dieser hatte zu Mauerzeiten eine unrühmliche Vergangenheit. Die Nordseite des Sees gehörte zu Berlin, die Südseite zu Potsdam. Somit war ein Befahren mit Fahrgastschiffen unmöglich, umso besser heute, dass wir das wieder genießen dürfen.

Vorbei ging es am Park und Schloss Babelsberg, der Sommerresidenz Kaiser Wilhelm I. und Kaiserin Augusta, 1834 im Tudorstil von K.-F. Schinkel errichtet und 1849 durch Persius erweitert. Auch die kaiserliche Verwandtschaft erkannte die Schönheit dieses Ortes, Queen Victoria war nicht nur einmal hier. Von 1961-1989 fiel der Ort in einen Dornröschenschlaf, es war ein Museum und Filmhochschule. Zurzeit wird alles saniert, um es demnächst im historischen Glanze zu übergeben. Im Park kann man unter anderem das kleine Schloss, die Berliner Gerichtslaube und den Flotowturm finden.

Nun ging es weiter in die Havelgewässer Richtung Potsdam. Die Silhouette ist teilweise schon wieder rekonstruiert entstanden. Sei es das Stadtschloss, die Anlage des Barberini und auch der im Bau befindliche Turm der Garnisonkirche ist wieder erkennbar. Vorbei an Herrmannswerder ging es in den Templiner See und hier erfolgte das Wendemanöver.



Ein Mitglied unserer VAR Traditionsgemeinschaft bekam auf der Fahrt leider gesundheitliche Probleme, so dass wir in Potsdam-Yachthafen anlegen und ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mussten. Gott sei Dank konnten wir danach alle gemeinsam die Reise fortsetzen und unsere Erkrankte blieb bis zum Endziel bei uns. Hierbei ist der Besatzung der Reederei Lüdicke Dank auszusprechen, dass sie so besonnen und sehr hilfreich handelten.

Wir verabschiedeten uns von Potsdam, fuhren unter der Glienicker Brücke hindurch, in deren Mitte die Landesgrenze zwischen Berlin und Brandenburg verläuft. Diese Brücke wurde mit Eröffnung des Teltow-Kanals 1907 eröffnet. Der Vorgängerbau, von



Schinkel errichtet, wurde unter Protest abgerissen, da er dem Schiffsverkehr nicht mehr gerecht wurde. Die Brücke war nach 1961 für den Zivilverkehr geschlossen und konnte nur von den 4 Alliierten jederzeit befahren werden. Hier wurden auch Agentenaustausche vorgenommen. Seit dem 10.11.1989 ist sie wieder für Jedermann offen. Gegenüber sahen wir das Schloss Glienicke, Sommerresidenz des Prinzen Carl. Das frühere Gutshaus wurde 1825 durch Schinkel umgebaut. Zum Gelände gehören mehrere Sehenswürdigkeiten, so auch die große Neugierde an der Königstrasse. Heute gehört das gesamte Ensemble zum Weltkulturerbe unter Verwaltung des



Preußischen Kulturerbes.

Weiter ging es und schon konnten wir in der Nähe von Sacrow die Heilandskirche sehen. 1844 wurde sie im Auftrag Friedrich Wilhelm IV. im italienischen Stil mit freistehendem Campanile errichtet. Von 1961-1990

war sie ungenutzt dem Verfall und Vandalismus ausgesetzt, da sie sich im Grenzstreifen befand. Der erste Gottesdienst fand am 24.12.1990 auf Initiative von Richard von Weizsäcker statt. Von 1993-1995 wurde sie saniert und gehört ebenfalls zum Weltkulturerbe. Gegenüber der Heilandskirche befindet sich

Nikolskoje und die Kirche Peter und Paul. Diese wurde 1837 von Stüler im russischen Stil für die älteste Tochter der legendären Königin Luise, Charlotte, die mit dem russischen Zar Nikolaus verheiratet war, errichtet. Die Kirche war nie orthodox genutzt, gehört der evangelischen Kirche, besitzt aber keine Gemeinde.

22 km von der Berliner City und 5 km von Potsdam entfernt liegt in der Havel die Pfaueninsel. Seit 1924 sind hier 88 ha reines Naturschutzgebiet. Das Haus Hohenzollern war an der Insel schon immer sehr interessiert. Der Große Kurfürst ließ hier eine Kaninchenzucht anlegen, daher der alte Name Kaninchenwerder. Der Soldatenkönig betrieb hier eine Glashütte und ein Laboratorium. Friedrich Wilhelm II. brachte seine Mätresse Wilhelmine Enke unter. Für Luise und Friedrich Wilhelm III. war sie Sommeraufenthalt. Lenné brachte den landschaftlichen Stil mit. Zurzeit sollen sich hier ca. 35-100 Pfaue auf der Insel frei bewegen.

Zurück an Kladow mit seinen Ausflugsgaststätten und Gatow mit Blick auf die Villa Lemm ging es wieder nach Spandau.

Zwischenzeitlich hatten wir Gelegenheit, mit Speis und Trank von der sehr fleißigen und bemühten Servicecrew versorgt zu werden. Alle Teilnehmer freuten sich über einen interessanten und informierten Tag auf den traumhaften Gewässern Berlins und Brandenburgs.



Dafür einen herzlichen Dank !

Bis zum nächsten Mal ! Euer Norbert Ehling

Lieber Vorstand, liebe Sportkameradinnen + liebe Kameraden, unsere Dampferfahrt war sehr interessant und die Tour war sehenswert. Doch leider habe ich eine kleine Pause eingelegt, die nicht geplant war. Nun ist alles wieder ok. Ich möchte mich, bei allen, die daran teilgenommen hatten, ganz herzlich für die Hilfe und die Geduld bedanken. Ein besonderer Dank geht an Fernando, der mir stets zur Seite war. Ich hoffe, alle bei der nächsten Veranstaltung, unserer VAR, gesund und munter wiederzusehen.

Eure Ruth Lex

Tag der Zahngesundheit: So bleiben Ihre Zähne schön und gesund

Der 25. September steht jährlich im Zeichen der Vorsorge und Verhütung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten.

Das Geheimnis eines strahlenden Lächelns liegt in einem gesunden Gebiss. Damit Sie möglichst lange Freude an Ihren Zähnen haben, kommt es vor allem auf die richtige Zahnpflege an.

5 Tipps zur Zahnpflege im Alltag:

- Zucker ist der größte Feind der Zähne – aber wer will schon auf ihn verzichten? Tipp: Lieber einmal am Tag den Heißhunger auf Süßes stillen als den ganzen Tag über immer wieder naschen.
- Zuckerfreie Kaugummis unterstützen die Zahnpflege, da sie den Speichelfluss anregen.
- Rauchen schadet auch den Zähnen. Nikotin verschlechtert die Durchblutung des Zahnfleisches. Folge: Es ist anfälliger für Parodontitis und geht bei dauerhaften Entzündungen zurück. Die Stabilität der Zähne kann dadurch verloren gehen.
- Medikamente können ebenfalls die Zähne angreifen. Darum lohnt es sich, vor Benutzung die Packungsbeilage zu beachten oder Rücksprache mit dem Zahnarzt zu halten.
- Viele Käsesorten haben einen positiven Effekt auf die Zahngesundheit. Sie führen dem Zahnschmelz herausgelöste Mineralien wieder zu. Außerdem enthält Käse, wie alle anderen Milchprodukte auch, Kalzium. Ein Mineral, das den Zahnschmelz stärkt.



AOK Nordost
Die Gesundheitskasse.

Rückblick auf unser Sommerfest



Seit unserem Sommerfest sind wir alle große Anhänger von Petrus. Die ganze Woche über hat es förmlich geschüttet. Nur an diesem besagten Dienstag hatte Petrus wohl den Hahn einfach zugedreht. Man kann ihm nicht genug danken. Alle Vorbereitungen wären umsonst gewesen, wenn er nicht im Sinne unserer VAR gehandelt hätte. Nun schon zum 3. Mal haben wir unser Sommerfest im schönen Ambiente des Preußischen Landwirthshaus durchführen können. Der rührige Wirt, unser Mitglied Benjamin Renger, hatte sich mit dem neuen befestigten Weg, einer kleinen Rampe für Rollstühle und Rollatoren und noch mehr Überdachung bestens auf die Veranstaltung vorbereitet. Auch er war glücklich, dass Petrus ein Einsehen mit der VAR hatte. Herzlichen Dank, lieber Benny, für Deine Bemühungen.

Nach dem Kaffee und Kuchen begann auch diesmal der offizielle Teil unseres Sommerfestes. Der Vorsitzende begrüßte alle Teilnehmer sehr herzlich. Besonders herzlich begrüßte er unsere 100-jährige Lu Pfannenschmidt, die mit großem Beifall bedacht wurde. Ihr Betreuer Thomas Bensch, Platzwart im Bose-Stadion, wurde ebenso herzlich willkommen geheißen. Für seine großen Bemühungen um unsere Lu, er hat sie vom Pflegeheim in Kaulsdorf abgeholt und auch wieder nach Hause gefahren, wurde ihm vom Vorstand ein kleines Dankeschön überreicht.



Vom Fußball-Verband wurde Bernd Schultz und später auch Achim Gaertner begrüßt. Auch die Ehrenmitglieder des BFV, Klemens Bikowski, Bodo Brandt-Chollé, der ehemalige BFV-Präsident Uwe Hammer mit seiner Brigitte, Günter Nupnau (auch als VAR-Ehrenmitglied) mit seiner Christa, Günter „Opi“ Sommerfeldt mit seiner Barbara, Jürgen Tillack und Bernd Wusterhausen wurden herzlich begrüßt.



Auch in diesem Jahr, diese Tradition wird hoffentlich aufrecht erhalten, konnten wir wieder einige Träger der Ehrennadel in Gold des BFV in unserem Kreis willkommen heißen. Mit großem Beifall wurden mit Hrn. Morzinek von der AOK, er hatte am Eingang einen Info-Stand aufgebaut, dem Ehepaar Czech, Joachim Schmidt dem Ehepaar Patzwaldt, Bodo Brandt-Chollé und Horst Drechsler auch einige unserer Unterstützer begrüßt. Mit einem Dank für ihre Mithilfe wurde Kathrin Nicklas aus der Geschäftsstelle des BFV herzlich begrüßt. Groß war der Beifall auch für unseren Ralf Armbruster und für den ehemaligen BFV-Vizepräsidenten Gerd Liesegang.



Wir hatten auch ein Geburtstagskind unter den Gästen. Detlef Carus überreichte Ursula Lamprecht zu ihrem 92. Geburtstag unter einem Ständchen ein kleines Präsent. Danach dankte er Günter Nupnau und Andreas Schmidt für die Vorbereitungen für dieses Sommerfest.

Der Präsident des Verbandes, Bernd Schultz, ließ es sich natürlich auch nicht nehmen ein Grußwort an die Teilnehmer zu richten. Er lobte die Arbeit des Vorstandes und stellte einige Veranstaltungen des BFV vor.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften in unserer Gemeinschaft gehören auch schon zum festen Bestandteil unseres Sommerfestes. Die Geehrten sind nach zu lesen unter der Rubrik „Habt Ihr schon gehört“. Danach ergriff auch Günter Nupnau das Mikrophon. Zum Ende seiner Ausführungen konnte er dann auch Gunter Birkholz sehr herzlich begrüßen. Er dankte ihm für die tolle Unterstützung der VAR über so viele Jahre. Auch für dieses Sommerfest hat er wieder für einen kräftigen Schluck Berliner Pilsener gesorgt. Ganz herzlichen Dank, lieber Gunter.

Im letzten Jahr konnten wir zu unserem Sommerfest die Mitglieder 450 und 451 begrüßen. Wohl niemand konnte damit rechnen, dass wir in diesem Jahr nun die Schallmauer von 500 Mitgliedern durchbrechen würden. Mit dem Ehepaar Christina und Peter Deutschmann wurden die Mitglieder 498 und 499 herzlich begrüßt. Unter



großen Beifall konnten wir mit Hans-Jürgen Watteroth das zu diesem Zeitpunkt 500. Mitglied sehr herzlich in unserem Kreis begrüßen. Die 501 folgte dann mit Angelika Blumenau. Was für ein großer Erfolg für unsere Gemeinschaft. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Nach diesem Highlight übernahm dann unser Ralf Armbruster das Kommando. Seine

Musik traf den Geschmack der immerhin insgesamt 173 Besucher unseres diesjährigen Sommerfestes. Es wurde gesungen und geschunkelt, es war eine gute Stimmung.

Gegen 18.30 Uhr war es dann an der Zeit wieder etwas Nahrung auf zu nehmen. Das Grillbuffet wurde frei gegeben und die Schlange davor wollte nicht abreißen.



Auch mit vollem Magen blieb die Stimmung gut. Gegen 19.30 Uhr

leerte sich der Biergarten und Ralf konnte danach bald seine Lieder zum Ausklang spielen. Noch ein Wort zu unserem Ralf. Man merkte seiner Musik keinesfalls an, dass er gesundheitlich angeschlagen war. Unser Dank geht an Frank-Lutz Langer, der ihn beim Auf- und Abbau der Anlage so tatkräftig unterstützte.

Alle Teilnehmer waren sehr glücklich darüber, dass es an diesem Tag kein Nass von oben gab und man bei angenehmen Temperaturen erneut ein paar schöne Stunden im Kreise unserer VAR erleben durfte.



KÜHLFAHRZEUG-AUSBAUTEN
hygienisch • temperaturgeführt • individuelle Raumaufteilung

Ihr Ansprechpartner: Manfred Spitzer • Telefon 030 56400670

Winter Fahrzeugtechnik GmbH • 36124 Eichenzell • Telefon 06659 96460
www.winter-kuehlfahrzeuge.de

Mitgliederneuigkeiten

Dank für die Geburtstagsglückwünsche

Es bedankten sich ganz herzlich:

Fernando Baisón Prieto

Klaus Barnick

Volker Behnke

Andreas Bergunde

Helmut Bock

Galina Dielmann

Marianne Döhring

Hans-Udo Elwitz

Rita Fadda

Olaf Fechner

Werner Feist

Ingeburg Fliegner

Gerhard Florschütz

Matthias Frankenstein

Helmut Freitag

Jürgen Fromm

Norbert Gewies

Jürgen Hauschild

Otto Höhne

Brigitte Kallies

Mario Kanisch

Brigitte Karst-Unglaub

Andreas Köhler

Angelika Kretlow

Andreas Kupper

Ursula Lamprecht

Horst Lehmann

Rolf Lehmann

Dora Leitlauf

Horst Mende

Dieter Menschell

Dieter Nossack

Frank Osterode

Margarete Patzwaldt

Dieter Sahl

Wolfgang Schelling

Andreas Schmidt

Frank Sternheim

Fritz Vogel

Gernot Winkler

Marlis Witte

Andreas Zimmermann

Margit Bitzer und Rainer Herz

Angelika und Gerhard Kiessling

Karin und „Mike“ Seefeld

Regina und Peter Wothe

Grüße aus der Ferne

Ute Zerbock und Ralf Nupnau grüßen herzlich von der Insel Kos. Vom Urlaub mit der Familie kommen von der Insel Sylt herzliche Grüße von Christa und Günter Nupnau, Ute Zerbock und Ralf Nupnau sowie Manuela Ott. Aus der schönen Stadt Wien erreichen uns Grüße von Sigrid und Udo Verch.



Gasheizungen • Sanitäre Anlagen
Badsanierung • Gas- u. Wasseranlagen
Rohr-Farb-TV • Gasinnenrohrsanierung
Hausreparaturen • Verstopfungen
Gebäude-Energieberater • Wartungen

Werner Patzwaldt GmbH
Robert Patzwaldt
Installateurmeister

Odenwaldstraße 22 · 12161 Berlin

 **030/852 71 62**
 **030/851 88 36**

patz.sanitaer@t-online.de

Neue Mitglieder

Die **VAR-Traditionsgemeinschaft** begrüßt ganz herzlich

Angelika Blumenau

geworben von Karin und „Mike“ Seefeld

Christina und Peter Deutschmann (VFB Einheit zu Pankow)

geworben von Michael Holz

Ingeborg Ohström

geworben von Karin und „Mike“ Seefeld

Birgit und Olaf Roch

geworben von Galina Dielmann und

Rainer Gelzenleichter

Wolfgang Vahl (TiB Berlin)

geworben von Manfred Hubatsch und

Hans-Jürgen Watteroth

geworben von Günter Nupnau

als **neue Mitglieder** in ihrem Kreis.

Herzlich willkommen.

Spenden

Die **VAR-Traditionsgemeinschaft** bedankt sich ganz herzlich für eine Spende bei:

Hans-Dieter Beuthin

Ursula Bischoff

Ehepaar Bölitze

Bodo Brandt-Chollé

Horst Drechsler

Hans-Udo Elwitz

Ralf Kelpin

Willi Klukas

Jürgen Lassahn

Ehepaar Neumann

Günter Nupnau

Rudolf Remus

„Charly“ Schuhmann

Helga Vlogman

Horst Weigelt

Danke!



www.atala.de

6 x in Berlin und Brandenburg:

- Berlin-Weißensee, Berliner Allee 270
- Berlin-City, Lietzenburger Str. 44-46
- Berlin-Neukölln, Saalestr. 5-6
- Berlin-Spandau, Freiheit 14
- Berlin-Mahlsdorf, Alt-Mahlsdorf 46
- Luckenwalde, Gottower Str. 22 b

ATAILA
FLIESEN | SANITÄR | BADKONZEPT

VEREINSHEIM DES SFC STERN 1900



Ina und Jörg Federmann

Wir beraten Sie gerne.

Sie haben Geburtstag oder planen eine Firmen- oder Vereinsfeier ?
Das Team der Sternstunde hilft Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Feier bis zu 100 Personen.
Sprechen Sie uns einfach an.

Kreuznacher Str.29 - 14197 Berlin

Tel.: 030/821 56 60 - Fax: 030/897 24 186

SIGNAL IDUNA



Andreas Bergunde
Bezirksdirektor der Signal - Iduna Gruppe

Spezialist für Betriebs- Gebäude- und Personenversicherung

Weitbrucher Strasse 46B
12349 Berlin

Tel.: 030 / 311 72 59 - 3
Fax: 030 / 311 72 59 59
Mobil: 0172 / 329 18 19

E-Mail: bezirksdirektion.bergunde@signal-iduna.net

Heizungstechnik

T. Van-Hecke & O. Macht GbR

Mittenwalder Str. 1
10961 Berlin

Tel.: 030 / 7 51 88 44
Fax: 030 / 56 82 58 64

GASHEIZUNGEN
SANITÄR
WARTUNG &
REPARATUR

Bürozeiten: Mo - Do 7:30 - 17:00, Fr 7:30 - 13:00 Uhr

Habt Ihr schon gehört,...



- dass wir im Rahmen unseres Sommerfestes wieder einige Sportkameradinnen und Sportkameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet haben. **Margit Bitzer und Rainer Herz, Hans-Joachim Bölit, Ingo Büchner-Fenner, Andreas Kupper** sowie **Jürgen Lassahn** wurden mit der **Ehrennadel in Bronze** geehrt,



- dass wir auf unserer Dampferfahrt die Kameradin **Heidmarie Leuthold-Felgner** mit der **Ehrennadel in Bronze** für ihre 10-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet haben und unserem Kameraden **Karlheinz Schmidt** für seine 25-jährige Mitgliedschaft mit der **Ehrennadel in Gold** geehrt haben,

- dass unser Mitglied und Unterstützer **Lutz Kirchhoff** von der Fa. Heimbs-Kaffee nach 32 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Wir wünschen ganz viel Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt,



- dass unser Mitglied und Unterstützer **Herbert Loibnegger** mit seiner Mannschaft die ISPA World Europameisterschaft 2023 im Skat gewonnen hat. In Magdeburg erzielte seine Mannschaft 49.646 Punkte. Wir gratulieren ganz, ganz herzlich.

Geburtstage im Monat Oktober

02.10.	Lutz-Michael Fröhlich	NNW 98
03.10.	Ingrid Meißner Rudolf Remus Andreas Stricker-Koppel	
05.10.	Peter Heinrich Peter Hopp Lutz Kirchhoff Katrin Münn	Normannia 08 Hertha BSC
09.10.	Ulrich Kimpel Uwe Köhrich	TSV Mariendorf 97 Hertha BSC
11.10.	Christian Bergmann Marianne Bölit	Füchse Berlin
12.10.	Margrit Skowronek	TuS Lichterfelde
14.10.	Katharina Braum	Fontane e.V.
16.10.	Thierry Van Hecke	
17.10.	Marko Czech Martha Hauschild	
19.10.	Dr. Mark Jagla	
20.10.	Ute Budzynski Renate Lehmann	
21.10.	Hans Krause Frank Ott Margarita Sarinena Libera	VFL Tegel
23.10.	Bernd Erdmann Jutta Hubatsch Christa Nupnau Marina Osterode	Hertha BSC/LFC Viktoria
25.10.	Margit Zachrau	
26.10.	Bernhard Lau	
28.10.	Mario Achow Christel Günter Bernd Heinrich	BSV 92
29.10.	Detlef Röder Monika Taubmann	Nordberliner SC

30.10. Helga Drinkewitz

Christian Gerlach

31.10. Rainer Sprangowski

Hertha BSC

Besondere haben in diesem Monat

01.10.	85 Jahre	Rita Dammsch BSV 92	Badensche Str. 32 10715 Berlin
	92 Jahre	Wolfgang Paech	Bernshausener Ring 5 13435 Berlin
02.10.	70 Jahre	Monika Lau	Menzelstr. 18 12157 Berlin
08.10.	50 Jahre	Daniela Twardy	Sonnenblumenweg 52 E 16548 Glienicke/Nordbahn
12.10.	98 Jahre	Elfriede Genserowsky	Werner Bockelmann-Haus Bundesallee 48 b – 50 10715 Berlin
13.10.	80 Jahre	Christa Steudtner	Mausenstr. 82 12277 Berlin
14.10.	85 Jahre	Barbara Fischer	Derfflinger Str. 30 12249 Berlin
16.10.	85 Jahre	Marianne Nossack	Bachestr. 8 12161 Berlin
20.10.	70 Jahre	Günter Stolinski	Buttmannstr. 1 a 13357 Berlin
25.10.	85 Jahre	Dieter Simon	Gottschalkstr. 23-24 13359 Berlin



Geburtstage im Monat November

01.11.	Achim Kosubek	Empor Brandenburger Tor
02.11.	Karin Knorr	
	Horst Schaller	Hertha BSC/GC Motzen
03.11.	Monika Meirich	
05.11.	Ralf Seidler	
06.11.	Ursula Gnauert	VFL Tegel
	Hans-Jürgen Watteroth	
07.11.	Bernd Böhm	SC Staaken
08.11.	Herbert Maag	SF Kladow
09.11.	Guido Gawanke	
	Joachim Schmidt	SV Nord Wedding
10.11.	Wolfgang Meirich	
11.11.	Bernd Bergmann	Hertha BSC
12.11.	Torsten Schmidt	
13.11.	Manfred Beer	
	Christa Orłowski	
14.11.	Herbert Zachrau	
15.11.	Norbert Kunz	
16.11.	Aydin Yüksel	Hertha BSC
18.11.	Jutta Röschel	
	Jörg Ulbrich	SG 47 Buchmühle
21.11.	Bernd Marten	Berliner Amateure
22.11.	Ingrid Heinrich	Normannia 08
23.11.	Ruth Lex	
26.11.	Harald Kussin	SV Dresdenia
28.11.	Hans-Dieter Beuthin	1. FC Schöneberg
	Bernd Wusterhausen	Hertha BSC
29.11.	Hartmut Brey	
	Jürgen Piepenburg	SFC Stern 1900
	Dorith Rietzkow	
	Regine Schultz	
30.11.	Karin Ertel	

Besondere haben in diesem Monat

02.11.	75 Jahre	Klaus Leue Hertha 03	Flurweg 30 a 12357 Berlin
	60 Jahre	Carsten Würzburg TSV Mariendorf 97	Attilastr. 126 12105 Berlin
05.11.	90 Jahre	Eva-Maria Rintel	Morsbronner Weg 29 12109 Berlin
	75 Jahre	Christian Simon	Lefevrestr. 19 bei Wendlandt 12161 Berlin
07.11.	50 Jahre	Dirk Garnatz TSV Mariendorf 97	Prühßstr. 87 12107 Berlin
11.11.	90 Jahre	Arthur Schmutzler Tasmania 73	Presselstr. 12 12167 Berlin
14.11.	80 Jahre	Reinhard Leuthold Stern Marienfelde	Gustav-Adolf-Str. 8 13086 Berlin
	75 Jahre	Christine Morgenroth Minerva 93	Seestr. 1 14624 Dallgow/Döberitz
18.11.	70 Jahre	Jupp Langgärtner	Gierkezeile 47 10585 Berlin
	50 Jahre	Marion Müller	Oranienburger Str. 157 13437 Berlin
26.11.	80 Jahre	Horst Drechsler	Schillerstr. 84 12395 Berlin
	60 Jahre	Elke Heischkel	Mittelbruchzeile 99 13409 Berlin
30.11.	80 Jahre	Ernst-Jürgen Schulz 1. FC Schöneberg	Seehofstr. 62 14167 Berlin



WIR TRAUERN

um

Jürgen Wolff

*28.01.1942 †31.07.2023



Er verstarb nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 81 Jahren im Hospiz „Haus Markus“ in Berlin-Mahlsdorf. Geworben vom Ehepaar Seefeld trat er zusammen mit seiner Ehefrau Renate, die ihn bis zuletzt aufopferungsvoll pflegte, am 18.08.2018 in die VAR ein. Wenn es seine Krankheit zuließ, nahmen sie beide sehr gern an unseren Veranstaltungen teil. Wir trauern um einen lieben Sportkameraden. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner lieben Ehefrau Renate und der Familie. Wir werden Jürgen in guter Erinnerung behalten. Die Beisetzung fand am 21.08. auf dem Friedhof Mahlsdorf in 12623 Berlin statt.

Günter Schmidt

*08.05.1933 †22.08.2023



Er verstarb nach einer längeren Erkrankung im Alter von 90 Jahren im Pflegeheim Rosengarten in Berlin-Mariendorf. Zusammen mit seiner Ehefrau Angela trat er am 21.11.2012 in unsere Gemeinschaft ein. Beide nahmen sehr gern an unserem Vereinsleben teil. Die letzten Jahre ging es Günter leider gesundheitlich immer schlechter. Für seine langjährige Mitgliedschaft wurde er im Rahmen unserer Weihnachtstelleraktion im letzten Jahr mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet. Wir trauern um einen guten und treuen Sportkameraden. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner lieben Ehefrau Angela Weckwerth und der Familie. Wir werden Günter nicht vergessen, Die Beisetzung fand am 28.08. auf dem Christusfriedhof in Berlin-Mariendorf statt-

Treue um Treue

VAR-Traditionsgemeinschaft des Fußballsports Berlin e.V. -Der Vorstand-



blumenhaus witte

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für jeden Anlass

Turmstraße 20 - 10559 Berlin

Tel. / Fax: 030 / 394 30 10

Lieferungen in alle Bezirke ab 15.-€ Bestellwert für Vereinsmitglieder kostenfrei

WIR TRAUERN

um

Gerhard Worm

*27.02.1932 †28.07.2023



Er verstarb nach längerer Erkrankung im Alter von 91 Jahren. Ein Leben für den Sport ist zu Ende gegangen. In seinem Verein Eintracht Südring hat er sich stets mit viel Liebe und Leidenschaft zunächst als Jugendleiter und später als Vorsitzender und Präsident engagiert. Zusammen mit dem unvergessenen Willi Boos hat er die Geschichte der Kreuzberger über Jahrzehnte geprägt. Für seine großen Verdienste ernannte ihn der Verein zum Ehrenpräsidenten. Als Bürgerdeputierter und Mitglied des Partnerschaftsverein Friedrichshain-Kreuzberg setzte er sich sehr für den Sport und deren Menschen ein.

Am 4.12.2006 trat Gerhard Worm unserer Gemeinschaft bei. Nach dem frühen Tod seiner Ehefrau zog er sich immer mehr zurück. Für seine langjährige Mitgliedschaft wurde er mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.

Am Tag seines Geburtstages, am 27. Februar, erlitt er seinen 2. Herzinfarkt, von dem er sich leider nicht mehr erholte. Erneut hat uns eine ganz große Persönlichkeit des Berliner Vereinssports für immer verlassen.

Wir trauern um einen großartigen Menschen und treuen Sportkameraden, den wir nicht vergessen werden. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Beisetzung fand am 21.09. auf dem Christusfriedhof in Berlin-Mariendorf statt.

Treue um Treue

VAR-Traditionsgemeinschaft des Fußballsports Berlin e.V.

-Der Vorstand-

**Jederzeit dienstbereit · Tag und Nacht
Bestattungen ab 1.100.- · (zzgl. amtl. Gebühren)**

Global
Bestattungen in Westend
GmbH

Spandauer Damm 131 · 14050 Berlin-Charlottenburg
Tel.: 030/30612015 · Fax: 030/30612073

Impressum

Herausgeber:
VAR-Traditionsgemeinschaft
Buchenweg 1 A
16727 Velten
Tel.: 03304 / 25 32 70
Fax: 03304 / 25 32 72
Mobil: 0171 / 340 83 19

Redaktion:
Fernando Baisón Prieto
Pritzwalker Str. 15
10559 Berlin
Tel.: 030 797 33 33
E-Mail: redaktionVAR@gmail.com

Postbank NL Berlin
IBAN: DE91 1001 0010 0132 7631 05
BIC: PBNKDEFF

Werbung:
Günter Nupnau
Tel.: 0172/9010501
E-Mail: guenter.nupnau@arcor.de

Weberbank
IBAN: DE74 1012 0100 1003 0583 26
BIC: WELADEDIWB



Homepage:
www.var-traditionsgemeinschaft.de

Die VAR-Nachrichten erscheinen zweimonatlich,
der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Der Vorstand behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen.
Artikel mit voller Namensnennung geben
nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die Nr. 6/23 ist am 10.11.2023
Erscheinungstermin ist für Ende November vorgesehen.



SCHAIMANN
HAUSTECHNIK GMBH & CO:KG

B A D M A N U F A K T U R

Schützenstraße 8 - 12165 Berlin - Steglitz

☎ 030 - 79 78 15 07 📠 030 - 79 78 15 08 ✉ info@scheimann.net

Atemberaubender Nervenkitzel
in Mario's
Cumulus

Eine frauenfreundliche Fußball-Kneipe mit allen TV-Sportsendern

Joachim-Friedrich-Straße 18, 10711 Berlin

Tel.: 030 50569949 www.facebook.com/cumuluskneipe

Öffnungszeiten: Mo. - So. von 15:00 bis 02:00 Uhr

Bei Vorlage dieser Anzeige erhält der Gast ein Getränk nach Wahl !!!



Klaus FOELSKE GmbH & Co.KG

Heizungstechnik

Sanitärtechnik

**Gutmuthsstraße 22
12163 Berlin-Steglitz**

**Tel.: 030 / 79 007-0
Fax: 030 / 79 007-131**

www.foelske.com

info@foelske.com

Gönn Dir Zeit für eine

Male Dein eigenes Kunstwerk,
nach Mattiesson`Art

Für alle die Spaß haben,
etwas Neues auszuprobieren.

Wir richten auch Firmenfeiern, Vereinsfeiern
und Geburtstage aus.

Weitere Infos unter 01741841860

Happy Paint Party



Kunsthof Mattiesson Großzielten

SPÄTI

SPÄTI

- Backwaren

Fußballabend.

